Presseinformation

27. Mai 2011

Wander- & Mountainbike Opening im Waldviertel

Eröffnung des neuen Kremstalweges

Kommendes Wochenende, 28. und 29. Mai, findet im Waldviertel das diesjährige Wander- & Mountainbike (MTB) Opening statt, bei dem auch der Kremstalweg rund um Ottenschlag (Bezirk Zwettl) eröffnet wird.

Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 28. Mai, um 9 Uhr am Hauptplatz von Kirchschlag, um 10 Uhr wird die Begehung des neuen Kremstalweges 625 gestartet, wobei entweder eine rund 23 Kilometer lange Strecke nach Albrechtsberg oder auch eine rund 25 Kilometer lange Strecke nach Bad Traunstein begangen werden kann. Im jeweiligen Ankunftsort wird am Abend Quartier bezogen bzw. steht ein Shuttledienst bereit, der die Wanderer zum Ausgangspunkt nach Kirchschlag zurück chauffiert. Am Sonntag, 29. Mai, treffen sich die Wandergäste und -gruppen aus den Kleinregionsgemeinden dann auf den Hauptplätzen von Albrechtsberg bzw. Bad Traunstein, gegen 8.30 Uhr wird in Richtung Sallingberg gestartet, das jeweils rund 18 Kilometer entfernt liegt. Bei der Kremstalhütte, die um die Mittagszeit erreicht werden sollte, können sich die Wanderer u. a. über die Wanderangebote und MTB-Strecken des Waldviertels informieren. Um 14 Uhr erfolgt die offizielle Eröffnung des Kremstalweges 625, im Anschluss stehen der Rückmarsch bzw. der Rücktransport mit Shuttlebussen auf dem Programm. Für die MountainbikerInnen gibt es an diesem Tag ab 8 Uhr geführte Sternfahrten quer durch das Waldviertel mit Eintreffen um ca. 12 Uhr in Sallingberg. Sammelpunkte sind die Einstiegstafeln für MTB in Groß Gerungs, Bad Groß Pertholz, Gmünd, Gföhl und Bärnkopf.

Beim Kremstalweg 625 handelt es sich um einen Rundwanderweg von insgesamt 84 Kilometern Länge, der zu 80 Prozent auf geschotterten Wegen durch Wald und auch offene Flur führt. Der im Herbst des Vorjahres geschaffene Weg stellt ein Gemeinschaftsprojekt der aus 13 Gemeinden bestehenden Kleinregion Waldviertler Kernland und der Gemeinde Lichtenau dar. Die Highlights entlang der Strecke sind etwa in Bad Traunstein der Wachtstein, das Josef Elter Zentrum, der Skulptur Garten, der Bad Traunsteiner Kräutergarten oder auch das Kurzentrum Bad Traunstein. In Ottenschlag zählt der Weyrer Teich zu den Sehenswürdigkeiten bzw. Attraktionen, in Sallingberg das Waldviertler Mohndorf Armschlag mit

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Mohnwirt, Mohnlehrpfad und Mohngarten sowie dem längsten Mohnblumengemälde der Welt. In Lichtenau/Brauhaus kann das Heimatmuseum der Familie Hofstätter besichtigt werden, in Albrechtsberg das Schloss und die Wallfahrtskirche. Hier findet sich auch der Zusammenfluss der großen und kleinen Krems und auch der Wotanfelsen, die Gudenushöhle, die Ruine Hartenstein und ein restauriertes altes Wasserkraftwerk, das einem Wasserschlössl gleicht, liegen am Weg. In Kottes-Purk finden sich die Wehrkirche St. Johann und Marmorsteinbrüche und in Kirchschlag kann das Fort Swanee Hunt besucht werden.

Nähere Informationen: Franz Höfer, Telefon 0664/154 64 70, www.waldviertel.at/wandern.

E-Mail: presse@noel.gv.at